



## Methode – „Deckendusche“



ca. 45 Minuten



1 Ausbilderin oder Ausbilder



7 Personen

- Schuppen im Format einer Bushaltestelle
- Malerfließ ca. 3 Meter



- Schuttmulde
- Trockenes Holz oder Kaminanzünder aus Holzwolle
- Kübelspritze
- Feuerwehrraxt

### Kompetenzen

Die Teilnehmenden...

- führen einen Fensterimpuls durch.
- setzen bei Kleinbränden die Kübelspritze oder vergleichbare Kleinlöschgeräte ein.

### Vorbereitung

Aufbau siehe Bild:



Quelle IdF NRW 2024



## Durchführung

Den Teilnehmenden wird der Übungsaufbau präsentiert.

*Aufgabe: Löscht das Feuer mittels Kübelspritze. Ein Löschangriff rechts oder links an der Stoffbahn vorbei ist nicht erlaubt. Mit dem Strahlrohr darf eine Distanz von 2 Metern zur Stoffbahn nicht unterschritten werden.*



Quelle IdF NRW 2024

## Auswertung

Die Lösung der Aufgabe besteht in einem indirekten Löschangriff, indem der Löschwasserstrahl an die Decke des Schuppens gerichtet wird und das Wasser von dort auf das Feuer „abregnet“.

Der Ausbilder oder die Ausbilderin überträgt die Ergebnisse der Aufgabe auf den realen Löscheinsatz. Die Teilnehmenden schauen sich einzeln oder gemeinsam den Film zum Fensterimpuls aus der Handlungsempfehlung „Brandbekämpfung zur Menschenrettung“ an.

[https://lernkompass.idf.nrw/ilias.php?baseClass=ilrepositorygui&ref\\_id=42940](https://lernkompass.idf.nrw/ilias.php?baseClass=ilrepositorygui&ref_id=42940)

